

[Artikel drucken](#) [Textansicht](#) [Artikel schliessen](#) [Artikel in Fenstergröße](#)



Mikrospiegel funkeln im Land der Ideen

Die von der Bundesregierung und der Wirtschaft initiierte Initiative „365 Orte im Land der Ideen“ zeichnet bundesweit Projekte aus, die helfen, den Wirtschaftsstandort Deutschland nach vorn zu bringen. Jetzt hat sich ein Forscher-

team des Instituts für Nanostrukturwissenschaften und Analytik (INA) der Universität Kassel gegen eine Konkurrenz von 2000 Bewerbern die Auszeichnung gesichert: Andreas Jäkel, Professor Hartmut Hillmer (Leiter des INA), Volker

Viereck (von links) und Qingdang Li (rechts) haben steuerbare Mikrospiegel entwickelt, die als Schicht auf Fenstern das Sonnenlicht beliebig in Räumen verteilen, verringern und verstärken. Mit kleinsten Teilchen steuerten die Forscher in

eine große Zukunft, lobte die Überbringerin des Preises, Stephanie Busche von der Deutschen Bank. Das Kreditinstitut sponsert die Initiative. Uni-Vizepräsident Dr. Alexander Roßnagel (Zweiter von rechts) gratulierte. (pdi)

Foto: Dilling

[Artikel drucken](#) [Textansicht](#) [Artikel schliessen](#) [Artikel in Fenstergröße](#)